Donnerstag Vormittag ½12 Uhr verschied sanft nach kurzem Krankenlager im Alter von nahe 54 Jahren unser guter lieber Vater, Großvater und Schwager, der

Gutsbesitzer

Ernst Gustav Beger

in Gohlis, was hierdurch tiefbetrübt angezeigt wird. Um stilles Beileid bitten

Gohlis, Stetzsch, Dresden und Polenz.

die trauernden Hinterlassenen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 19. November, Nachm. 1 Uhr, vom Trauerhause aus statt.

Innigsten Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines unvergeßlichen Gatten

Carl Hauptmann,

sage ich den Herren Prinzipalen Wachs & Klöpner für die menschenfreundliche Unterstützung, sowie dem genannten Comptoirpersonal und seinen Collegen für den Trost in der Krankheit, sowie für die ehrende Begleitung zur letzten Ruhe und den reichen Blumenschmuck meinen herzlichsten Dank.

Frau verw. Magdal. Hauptmann.

Dank.

Für die überaus zahlreichen und herzlichen Beweise der Liebe, Freundschaft und Theilnahme während der Krankheit und dem Heimgange unseres theueren und unvergeßlichen Entschlafenen sagen hierdurch innigsten Herzensdank

Minna verw. **Claus.**
Georg Claus.

Dresden, den 15. November 1895.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten hierdurch meinen herzlichsten Dank für die zahlreiche Theilnahme und Blumenschmuck beim Begräbniß meines unvergeßlichen Gatten

Max Beutel.

Dank seinen hochverehrten Herren Chefs und Collegen für die Begleitung zur letzten Ruhestätte und für die trostreichen Worte des Herrn Pastors Nicolai am Sarge unseres theuren Entschlafenen. Möge Gott allen ein reicher Vergelter sein.

Die tieftrauernde Wittwe und **Kinder.**

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme während der Krankheit, bei dem Dahinscheiden und durch zahlreiche ehrende Begleitung zur letzten Ruhestätte meiner lieben, mir unvergeßlichen Frau, ebenso für die der theueren Verklarten gewidmeten reichen und kostbaren Blumenspenden sage Allen, Allen innigsten und aufrichtigsten Dank.

Dresden-N., den 15. November 1895.

Ernst Fleischer.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meiner innigstgeliebten und unvergeßlichen Frau

Ernestine Frenzel

geb. **Pahlitzsch.**

sage ich hierdurch allen Verwandten und Freunden für die vielen Beweise innigster Theilnahme, sowie Herrn Dr. Kotzsch für die trostreichen Worte am Grabe, meinen herzlichsten Dank.

Ferdinand Frenzel.

Todesanzeige.

Allen theilnehmenden Bekannten die traurige Nachricht, daß unser treusorgender Gatte und Vater, der

Schuhmachermeister

Carl Moritz Beerens,

am 15. November früh ½5 Uhr nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Sonnabend d. 18. d. M., Nachmittags 3 Uhr, von der Todtenhalle des alt. Neust. Kirchhofes aus statt.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Am Mittwoch Nachm. ½6 Uhr verschied sanft unsere geliebte Tochter und Schwester

Amalie Zscharschig

im Alter von 18 Jahren. Die Beerdigung findet Sonntag Mittag 12 Uhr auf dem Trinitatiskirchhofe statt.

Die trauernden Hinterbliebenen
Webergasse 5, 2.

Herzlichen Dank

für die bewiesene Theilnahme bei dem Begräbnisse meines lieben Mannes sagt allen Freunden und Bekannten, insbesondere den Herren Hildebrand sowie sämmtlichem Personal.

Die trauernde Wittwe

Minna Liebig.

Verloren * Gefunden.

Verloren

Dienstag Abend wurde von Rosenstr. b. Altmarkt, Struvestr., Lindenaupl. b. Liebigstr. rother Stoff **verloren**. Gegen Belohnung abzugeben Liebigstr. 5, pt.

Br. Muff a. d. Rosenstr. verl. Abzug. g. g. Bel. Schwerstr. 61.

Verloren am 14. d. Abds. 7 bis 7½ Uhr eine braune Pelz-Boa v. d. H. Plauenschen. Einpoldisw. Pl. Victoriahaus, Hauptplatz, Kreuzstr., Gewandhausstr., Moritzstr. u. d. Pirnaischenplatz. G. Bel. abzug. kl. Plauenschen. 121.

Verloren

Silberarmband Luther- od. Bautznerstr. G. Bel. abz. Lutherstr. 11, III.

Verloren.

Am Mittwoch Ab. 7 Uhr ist in der Droschke, welche Herr u. Dame v. Neust. Bahnhof nach Residenztheater benutzten, ein **schwarzer Spitzen-Shawl** liegengeblieben. Der Kutscher wird gebeten, denselben gegen Belohnung Seestr. Nr. 21, 2. Etage rechts abzugeben.

Verloren

Hundepeitsche auf der Augustusbrücke. Geg. Belohnung abzug. Waisenhausstr. 11, linker Aufg., 2 Treppen rechts.

Entwendet wurde am Sonntag Abd. i. Gasth. Heit. Blick zu Kötzschenbroda e. dunkelbraun. Winterüberzieher m. Sammetkrag. u. schwarz-weiß-grün-carr. Futter, Kennzeichen Taschenklapp., Inhalt e. bunt. Taschentuch, sechs Photograph., ein Pr. graue Handschuhe. Geg. Bel. abzug. R. Müller, Gasth. gold. Anker, Kötzschenbroda.

Goldner Ohrring,

filo Stein, **verloren** Chemnitzerstraße. Geg. Belohnung abzug. Plauen, Chemnitzerstr. 39, II.

Hausschlüssel,

sogen. Dreibein, **verloren** worden. Gegen Belohnung abzugeben in der Filial-Exped. d. Bl., große Klostergasse 5.

Ein schwarzer Kater mit weißer Brust ist entlaufen. Geg. Bel. abzug. Töpferstraße 12, I.

Entlaufen

langhaariger gelblichgrauer Hund, mittelgroß, schwarz gezeichnet, junges Thier, Halsband ohne Steuermarke. Gegen Belohnung abzugeb. bei **Louis Herrmann, Zwickauerstraße 33.**

Schwarzer junger

Rattler,

weiße Brust, gelbe Abzeichen, mit Maulk. u. Halsb. ohne Nummer, auf Nettel hörend, Weißer Hirsch entlaufen. Geg. Belohn. abzug. Blasewitzerstraße 54, I. **Berge.**

Künstliche

Zähne,

auch ohne

Gaumenplatte

in **Gold** u. jedem neuen **Material** u. **Methode.**

Schonendste Behandlung.

J. Frödrich,

20 Waisenhausstraße 20,

neben Restaurant Société.

Hocharmige

Nähmaschinen

mit Fussbank

empfiehlt

H. Grossmann,

Nähmaschinen-Fabrik

5 Waisenhausstrasse 5.

Fernsprecher 1957. Amt I.

Pelz-Stiefel, Gummischuhe, Wärmflaschen, Regen-Mäntel

empfehlen

Baeumcher & Co.,

Hoflieferanten,

Wilsdrufferstraße 25, Str. 2

Billige

Bücher-Geschenke:

Classiker, Prachtwerke, Lexica, Kochbücher, **Jugendbücher,** Geschichts- u. Reisewerke in großartiger Ausw. u. zu bedeutend ermäß. Preisen.

Verzeichnisse gratis.

C. Winter,

Galeriestr. 12.

Musik

Einige gute Zithern und Geigen sind billig zu verkaufen in der Musikalienhandlg. **Frauenstrasse.**

Musik

Franke's Bade-Anstalt,

Inh. **A. Kubaich.**

Dresden-Neudorf, Burgstr. 13/11

Fernsprecher Amt II. 595,

empfiehlt täglich

Heißluft-, Russ. Dampf- und Kiefernadel-, Bassin- u. Wannenbäder, sowie alle ärztlich verordneten Sool-Bäder. Massagen und Packungen ꝛc. in und außer dem Hause werden sorgfältig zu soliden Preisen nach ärztlicher Vorschrift ausgeführt. Um gütigen Zuspruch bittet **A. Kubaich.**

Kinderwagen-Höfgen

Königsbrückerstraße 56, Zwingerstraße 8.

Unterrichts-Ankündigungen.

Wer ertheilt einem Realschüler (Tertianer) Nachhilfestunden in Englisch u. Französisch in der Johannstadt? Gef. Adr. mit Preisangabe erb. u. **V. Z. 15** in die Expedition dieses Blattes.

Concert-Agentur,

Dresden, Circusstr. 29, 1., vermittelt hies. u. ausw. **Gesellsch., Vereinen, Hotel., Concert-Arrangements** von nur guten Künstlern und Künstlerinnen.

Literat R. Schneider,
Breitestraße 14, 2. Et.,

Gesuche, Gedichte,

Toaste, Tafellieder, Briefe ꝛc.

Wer ertheilt einem Schlosser

Aushilfestunden

in vorkommender Berechnung des Maschinenfaches? Off. unter **V. Z. 13** in die Exped. d. Bl.

Klavierunterricht

ertheilt ein tücht. Lehrer d. Musik. Honorar mäßig. Näh. zu erfahr. **Pragerstr. 12,** i. d. Musikalienhandlung.

Geprüft. Lehrer (Russe)

ertheilt gewissenh., sicher in seiner Muttersprache Unterricht. Adr. unter der Chiffre **R. T. 940** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Pianist Hippe,

Seidnitzerstr. 5, 1., empf. sich zu Vereins- u. Familienballen, Hochzeiten, übernimmt Tanzmusiken ꝛc., auch ausw.

Gottschalck,

Schloßstraße 5.

Privat-Einzel-Ausbild. für Herren i. Alters, Damen bes., in all. Buchführungs-Syst., Schönschreiben, Rechtschreiben ꝛc. und allen Handelswissenschaften. Monatliche Preise. Prospekte frei.

Rath in Rechtssachen, Auskunfte (1. Ar.), Käufe, Testamente, Gesuche, Verträge, Gedichte, Toaste, Tafellieder ꝛc. liefert u. vorzüglich in

Fleischer's Expedition

Wilsdrufferstr. 28, II.

Die Lichtpausanstalt von

Paul Andrä,

Dresden-A.,

Polierstrasse 19,

wird bezügl. ihrer Leistungen und Billigkeit den Herren Bauunternehmern ꝛc. bestens empfohlen. — Auswärtige Aufträge werden prompt und schnell eingeholt.

Perf. Damenschneiderin

empfiehlt sich in und außer dem Hause. Große Brüdergasse 21, II.

Gewerblich reelles Institut.

Kein Schnittzeichn. Zuschneiden genügt, voller Kursus 10 Mk. Schnellkurse 5 Mk., exact praktisch Schneidern in wenig Wochen nur bei Frau **M. Fiedler, Christianstr. 20.**

Rackow,

Altmarkt 15.

Schonschnellschreiben.

Richtigsprechen, Richtigschreiben, Buchführ., Briefstil, Rechnen ꝛc. Auskunft u. Prospekte kostenlos.

Feiner Putz

in 2—4 Wochen gründl. erlernt Pillnitzerstraße 48, I. Vorz. Institut f. Putz. Anerkt. Prima. Prospekte gratis.

Strümpfe werden angestrickt,

sowie neue angefertigt

Wettinerstr. 21, 1.

Wer übernimmt die

Dressur

einer deutschen Dogge? Anerbieten unter Preisangabe w. schriftl. erbeten Schösserg. 15, 1.

Aufgepaßt!

Ich **mustere Stuben** von 6 Mk. an. Off. unter **V. Z. 4** Expedition dieses Blattes.

Bekanntmachung.

Hierdurch zur ergeb. Notiz, daß ich dieses Jahr persönlich Offerten in **künstlichem Moos** (gefärbte Holzwolle zu Weihnachtsdekorationen) nicht machen lasse, dafür aber den Preis etwas reducirt habe, weshalb ich mir wih. Aufträge darin gef. rechtzeitig erbitte.

Papierhandlung

C. S. Adam,

Frauenstraße 14.

Hüte werden eleg. schon. 30 Pf. an garnirt. Grünestr. 13, pt.

Kegelbrüder.

Noch einige gemüthliche Herren werden zu einem Kegel-Club gesucht. Werthe Adressen erb. im **„Invalidendank" Dresden** unter **H. T. 365.**

Straßburger Hof.

Sie sind da!

8 Wiener Damen, 3 Herren.

Pschorrbräu-Niederlage u. Ausschank in

Hollack's Etablissem.,

Königsbrückerstr. 10.

Mittagstisch

à Couvert 60, 80 Pf. und 1 Mark.

Nach Schluß der Theater **reichhaltige**

Abend-Karte,

auf Wunsch **reservirte Zimmer.**

Angenehme Unterhaltung durch

aufgestellt. Panorama

über 100 Ansichten.

Kleine und größere Vereinszimmer, **auch Tunnel,** noch zu vergeben an Wochentagen.

Wolfschlucht,

Wilsdrufferstr. 25.

Heute sowie jeden Freitag:

Ox tail Suppe und Pichelsteiner Fleisch.

Kegel-Bahn

heute Nachm. bis ½8 Uhr frei. **Rest. „Zum Königstein",** **Ernst Kotte.**

Restaurant „Zur schönen Aussicht",

Loschwitz,

schönst. Ausflugsort in Dresdens Umgebung.

Pa. Holländer Austern.

Tiedemann & Grahl's Weinstuben,

9 Seestrasse 9.

Restaurant Braune,

Neustädter Casino,

empfiehlt

nach Schluß des Neust. Hoftheaters

feine warme Küche.

Neumann's

Concert-Haus

8 Schössergasse 8

hält seine vorzügliche bürgerliche Küche zu kleinen Preisen bestens empfohlen.

Hochachtungsvoll

J. V.: **Gustav Fiedler.**

Grüne Wiese.

Kirmes Kirmes

nächsten Sonntag und Montag. Montag Abend **gr. Muldenthaler Concert,** darauf **Ball.** Programm neu.

Der Bärenstein

(Station Postelwitz, Sächs. Schweiz)

Großartiger Felsen- und Aussichtspunkt.

Wundervolle Winterlandschaft.

Hochachtungsvoll

Oscar Huhle.

Russ. Dampfbad,

gr. Frohngasse 4, bis Abds. 9 Uhr.

Sächs. Prinz, Striesen.

Sonntag und Montag

große Kirmesfeier.

F. T.

Ohne Preisaufschlag

empfehle unter coulantesten Bedingungen die allenorts als **vorzüglichst bekannten**

„Winter-Biere"

mit und ohne Hefe

aus

Anton Dreher's Brauhaus Michelob bei Saaz in Böhmen.

Haupt-Depot bei Joh. Zeisig,

Biergroßhgeschäft,

Dresden-F.,

Wachsbleichgasse 19.

Fernsprechstelle Nr. 189. Amt I.

Georg Wobsa,

Dresdens größtes und ältestes, seit 1815 bestrenommirtes

Echt Bayr. Bier- und Frühstückslokal

große Brüdergasse 1211.

Besitzer:

Gerhard Grundmann.

Vorzügl. **Biere** nur in ½-Liter-Gläsern.

Kalte und warme Speisen zu kleinen Preisen.

Park Reisewitz.

Sonntag den 19. November, zur **jungen Kirmes**

starkbesetzte Ballmusik.

Welt-Restaurant „Société",

Waisenhausstraße 18.

Wein- und Austern-Salon.

Diners und Soupers in u. außer dem Hause.

ff. Weine.

Holländische Austern täglich frisch, das Dutzend 3 Mk.

Speisen u. Delicatessen was die Saison bietet.

Hochachtungsvoll **Fritz Krüger.**

Ein schönes großes Vereins-Zimmer

ist noch einige Tage in der Woche, auch Sonntags, zu vergeben im **Prinz-Max-Restaurant, 12 Marstraße 12.**

Sebastian's Gasthaus,

Neustädter Markt 6.

steht noch ein Vereinszimmer, für 25 Pers. passend, zur freien Verfügung, auch Sonntags.

NB. Vorzüglicher Mittagstisch in ½ u. 1/1 Portionen.

„Thalysia",

Schloßstraße 14, I.

Graham-Suppe	10
Hagebutten-Suppe	20
Spinat mit Kartoffeln	20
Leipziger Allerlei	20
Grüne Bohnen	10
Kartoffel mit Apfel	20
Sächsisches Gericht	20
Reichbeer mit Pflaumen	20
Grüne Erbsenpüree	20
Mandelreis	20
Hirsebrei mit Butter	20
Hafergrütze mit Obst	20
Zwiebackpeise	20
Quarkkuchen	10

Stolle, Compote, Salate, Obst. Abends noch: Gefüllte Winen.

Wo speist man billig und gut?

Marienstr. 1 u. Antonsplatz.

Schank- und Speisewirthsch. v. G. Wenig

empfiehlt einen kräftigen u. bill. **Mittagstisch.** à Port. 30 Pf., sowie **Stamm** von früh bis Abends. Reichhaltige Tageskarte.

Heute gr. Schlachtfest.

Morgen Sonnabend Schweinsknöchel mit Klößen.

Achtungsvoll **D. O.**